

INHALTSVERZEICHNIS

Aus dem Stadtrat	S. 15
Bekanntmachungen	S. 15
Auf einen Blick	S. 21

AUS DEM STADTRAT

In der Woche vom 29. Januar bis 2. Februar 2018 tagen folgende Ausschüsse, Beiräte und Bezirksvertretungen

Dienstag, 30. Januar 2018

17.00 Uhr Bezirksvertretung West, Bischof-Sträter-Haus,
Corneliusstraße 22,
Einwohnerfragestunde gegen 18.00 Uhr

Mittwoch, 31. Januar 2018

17.00 Uhr Bezirksvertretung Süd, Fabrik Heeder,
Virchowstraße 130,
Einwohnerfragestunde gegen 18.00 Uhr

Donnerstag, 1. Februar 2018

17.00 Uhr Ausschuss für Verwaltung, Vergabe, Ordnung und
Sicherheit, Rathaus

BEKANTTMACHUNGEN

ALLGEMEINVERFÜGUNG DER UNTEREN JAGDBEHÖRDE KREFELD

Nach § 22 Bundesjagdgesetz (BJagdG) in Verbindung mit § 24 Abs. 2 Landesjagdgesetz (LJG-NRW) in den zurzeit gültigen Fassungen wird die nach § 1 Abs. 1 Nr. 19 der Verordnung über die Jagdzeiten (Landesjagdzeitenverordnung – LJZeitVO) festgesetzte Schonzeit für Ringeltauben zur Vermeidung von übermäßigen Wildschäden an landwirtschaftlichen Kulturen im Bereich der Stadt Krefeld im Bereich der gefährdeten Kulturen wie folgt aufgehoben:

Gefährdete Kulturen	Zeitraum
Gemüse, Bohnen, Erbsen, Obst	21. Februar bis 31. Oktober 2018
Getreide	21. Februar bis 31. März 2018 15. Juni bis 31. Oktober 2018
Zuckerrüben	15. März bis 31. Mai 2018
Mais	15. April bis 15. Juli 2018
Raps	21. Februar bis 31. März 2018 15. Juni bis 31. Oktober 2018

Nach § 41 Abs. 3 und 4 Verwaltungsverfahrensgesetz Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) in der zurzeit gültigen Fassung gilt diese Allgemeinverfügung einen Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt als bekannt gegeben.

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (Bundesgesetzblatt Teil I - BGBl. I - Seite 686) in der zurzeit geltenden Fassung wird die sofortige Vollziehung dieser Verfügung angeordnet.

Es gelten die folgenden Auflagen:

- Die Jagd darf nur an oder auf den gefährdeten Flächen sowie an Orten, die in einem räumlich-funktionalen Zusammenhang zu diesen Flächen stehen, in den angegebenen Zeiträumen ausgeübt werden.
- Es dürfen nur Ringeltauben aus Schwärmen bejagt werden.
- Den einzelnen Jagdausübungsberechtigten wird auferlegt, die Anzahl der in der Zeit vom Beginn der Verfügung bis zum 31. Oktober erlegten Ringeltauben spätestens bis zum 15. November der unteren Jagdbehörde zu melden. Die Meldung der jährlichen Strecke für das Jagdjahr 2017/2018 zum 15. April 2018 bleibt hiervon unberührt.
- Diese Verfügung kann jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, wenn die Voraussetzungen für die Aufhebung der Schonzeit entfallen.

Begründung:

Diese Maßnahme ist im Sinne des Art. 9 Abs. 1 a) 3. Alt. der EG Vogelschutzrichtlinie erforderlich, um erhebliche Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen abzuwenden, weil es keine andere zufrieden stellende Lösung und insbesondere keine wirksamen Abwehrmaßnahmen gibt. Die Bejagung während der Brut- und Aufzuchtzeit ist deshalb unter arten- und tierschutzrechtlichen Gesichtspunkten ausnahmsweise vertretbar, zumal die Bejagung auf die tatsächlich gefährdeten Kulturen in den kritischen Zeiträumen beschränkt wird. Da erhebliche Schäden nur durch Schwärme verursacht werden, dürfen nur Schwarmtauben bejagt werden. Mit dieser Beschränkung wird auch den Belangen des Tierschutzes entsprochen, da Schwarmtauben regelmäßig nicht am Brutgeschäft beteiligt sind.

Die begründete Besorgnis, dass sich erhebliche landwirtschaftliche Schäden auch im Zeitraum bis zur Entscheidung in der Hauptsache verwirklichen werden, begründet ein besonderes öffentliches Interesse an der sofortigen Vollziehung der Verfügung und überwiegt insoweit das private Interesse am einstweiligen Nichtvollzug.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstr. 39, 40213 Düsseldorf, erhoben werden.

Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben.

Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Ver-

waltungs- und Finanzgerichten im Lande NRW (ERVVO VG/FG) vom 07.11.2012 (GV.NRW. Seite 548) in der jeweils geltenden Fassung eingereicht werden. Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein und an die elektronische Poststelle des Gerichts übermittelt werden. Die elektronische Poststelle des bezeichneten Gerichtes ist über die auf der Internetseite www.justiz.nrw.de bezeichneten Kommunikationswege erreichbar.

Im Auftrag
gez. Lieser

Hinweise:

Wird die Klage schriftlich erhoben, sollen ihr zwei Abschriften beigelegt werden.

Falls die Frist durch einen von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

Bitte beachten Sie bei der elektronischen Klageerhebung die besonderen Vorschriften und technischen Rahmenbedingungen gemäß der ERVVO VG/FG. Wenden Sie sich gegebenenfalls an das für Sie zuständige Verwaltungsgericht.

Die Übermittlung per einfacher E-Mail genügt den besonderen Vorschriften der ERVVO VG/FG nicht.

Auch die Verfahrensarten, für die elektronisch Dokumente eingereicht werden können, können von Gericht zu Gericht unterschiedlich sein; auf die Anlage zur ERVVO VG/FG wird verwiesen.

BEKANNTMACHUNG

ANMELDUNG ZU DEN BERUFSSKOLLEGS DER STADT KREFELD, SCHULJAHR 2018/2019

Der Termin für die Anmeldungen zu den Berufsskollegs wird auf die Zeit vom

03. Februar bis zum 23. Februar 2018 festgesetzt.

Die jeweiligen Anmeldezeiten sowie die einzelnen Bildungsgänge und deren Eingangsvoraussetzungen sind bei den einzelnen Berufsskollegs zu erfragen.

Zum 01. August 2018 können Schülerinnen und Schüler in die folgenden Berufsskollegs aufgenommen werden:

- I. Berufsskolleg Uerdingen
Alte Krefelder Str. 93, 47829 Krefeld
Tel. 498480
www.bkukr.de
- II. Berufsskolleg Glockenspitze
Glockenspitze 348, 47809 Krefeld
Tel. 559-0
www.glockenspitze.de
- III. Berufsskolleg Vera Beckers
Girmesgath 131, 47803 Krefeld
Tel. 62338-0
www.bkvb.de
- IV. Berufsskolleg Kaufmannsschule der Stadt Krefeld
Neuer Weg 121, 47803 Krefeld
Tel. 7658-0,
www.kaufmannsschule.de

Informationen zu den Aufnahmebedingungen, den Unterrichtsinhalten sowie zu den zu erreichenden Schulabschlüssen der einzelnen Bildungsgänge erteilen die vorgenannten Berufsskollegs.

Bei der Anmeldung ist die Vorlage eines tabellarischen Lebenslaufes und der letzten beiden Schulzeugnisse (Original und Kopie) erforderlich.

Krefeld, den 10.01.2018
Der Oberbürgermeister
In Vertretung
Micus
Beigeordneter

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

FESTSTELLUNG EINER NACHFOLGERIN IM RAT DER STADT KREFELD

Herr Daniel John hat mit Erklärung vom 14.12.2017 sein Mandat im Rat der Stadt Krefeld zum 08.01.2018 niedergelegt.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) wird entsprechend dem Listenwahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) festgestellt, dass nunmehr

Frau Ana Sanz Sanz
Blumenstr. 7
47798 Krefeld

Mitglied des Rates der Stadt Krefeld ist.

Gegen die Gültigkeit dieser Feststellung kann binnen eines Monats Einspruch erhoben werden.

Der Einspruch ist ebenfalls innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung beim Fachbereich Bürgerservice - Abteilung Statistik und Wahlen -, Rathaus, Von-der-Leyen-Platz 1, 47798 Krefeld, schriftlich einzureichen oder dort mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Krefeld, 12. Januar 2018
Zielke
Wahlleiterin

BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DER WASSERSCHAU 2018

Gemäß § 95 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen - Landeswassergesetz (LWG) – vom 25.06.1995, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften vom 08.07.2016, findet am 15.03.2018 ab 09.00 Uhr (Treffpunkt: Fachbereich Umwelt, Elbestraße 7, 47800 Krefeld) die diesjährige Wasserschau im Stadtgebiet Krefeld statt.

Zweck der Wasserschau ist die Überprüfung der ordnungsgemäßen Unterhaltung der sonstigen Gewässer und der Benutzung der Anlagen am Gewässer.

Die Teilnehmer an der Wasserschau sind deshalb berechtigt, Grundstücke zu betreten.

Die Eigentümer der Gewässer, die Anlieger, die zur Benutzung der Gewässer Berechtigten, die Fischereiberechtigten und die

Untere Naturschutzbehörde können an der Wasserschau teilnehmen und sich zu den örtlichen Verhältnissen äußern.

Stadt Krefeld
Fachbereich Umwelt
Im Auftrag
Plenker

MITTEILUNG ÜBER DEN ABLAUF ODER DAS ERLÖSCHEN VON NUTZUNGSRECHTEN AN WAHLGRABSTÄTTEN

Die Nutzungsrechte an den nachstehend aufgeführten Wahlgrabstätten sind abgelaufen oder nach § 15 Abs. 5 Friedhofssatzung erloschen. Falls diese Wahlgrabstätten für weitere Beerdigungen genutzt werden sollen, werden die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger hiermit nach § 17 Abs. 4 Friedhofssatzung in Verbindung mit entsprechender Anwendung des § 36 Abs. 7 Friedhofssatzung öffentlich aufgefordert, den Wiedererwerb sofort – spätestens jedoch innerhalb von drei Monaten nach dieser Bekanntmachung – beim Fachbereich Grünflächen der Stadt Krefeld, Abteilung Friedhöfe, Heideckstraße 127, 47805 Krefeld schriftlich zu beantragen. Anderenfalls besteht kein Nutzungsrecht und die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger sind nach § 43 Abs. 3 S. 1 Friedhofssatzung verpflichtet, die auf der Grabstätte befindlichen Grabmale und sonstige bauliche Anlagen zu entfernen. Wird dieser Aufforderung innerhalb der vorgenannten Frist nicht Folge geleistet, ist die Stadt Krefeld berechtigt, die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen nach § 43 Abs. 3 S. 2 Friedhofssatzung im Wege der Verwaltungsvollstreckung abräumen zu lassen. Eine Aufbewahrungspflicht besteht nach § 43 Abs. 3 S. 3 Friedhofssatzung nicht.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben:

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	8		322	Thürlings	Maximilian Friedrich	20.02.1997
Hauptfriedhof	10		603-604	Braukmann	Egon	05.02.1976
Hauptfriedhof	19 A		302-304	Schoppe	Heinrich	05.05.1987
Hauptfriedhof	23		319-320	Grenzmann	Emilie	09.01.1987
Hauptfriedhof	27		471-472	Wollin	Irmgard Emma	13.05.1994
Hauptfriedhof	28		218-219	Rogowski	Gertrud	07.07.1967
Hauptfriedhof	34		183	Hannen	Karl	11.10.1947
Hauptfriedhof	39		62-63	Kuhlen	Hans	11.12.1970
Hauptfriedhof	66		11-12	Möller	Heinrich	27.05.1987
Hauptfriedhof	68 A+	3		Jäger	Martha	10.03.1987
Hauptfriedhof	68 A+	25		Röttges	Friedrich	08.06.2010
Hauptfriedhof	E		141	Sommermeier	Maria	29.10.1987
Hauptfriedhof	V		361-362	Obermanns	Bernhardine	19.07.1956
Hauptfriedhof	Y		109, 111	Ponzelar	Johann	05.02.1958
Bockum	2		946	Grefraths	Leonhard	03.03.1980
Bockum	3		895-896	Hellebreckers	Sibilla	26.06.1968
Elfrath	1		5317	Hemkendreis	Bernhard	25.03.1987
Elfrath	1		5414	Masuch	Helene	04.02.1988

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Fischeln	1		632	Ludwig	Pauline	09.09.1987
Fischeln	20		170	Kothen	Maria	26.01.1976
Fischeln	40		213	Cierpka	Martha	12.02.1988
Oppum	N		41	Hüskes	Joseph	31.07.1963
Oppum	Z		959	Kievelitz	Heinrich	26.11.2003
Uerdingen	3 A		36	Kehrenbach	Anna	19.12.1956
Uerdingen	4		90-91	Trouwain	Franz	21.02.1980
Uerdingen	13		39	Weydermann	Franz	04.09.1961

Mitteilung über ungepflegte Wahl- und Reihengrabstätten

Die nachstehend aufgeführten Wahl- und Reihengrabstätten werden seit einiger Zeit nicht mehr ordnungsgemäß der Würde des Friedhofes entsprechend gärtnerisch gepflegt. Das Nutzungsrecht an der Grabstätte ist demnach nach § 36 Abs. 1 Friedhofssatzung zwingend zu entziehen und die Grabstätte einzuebnen. Die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger werden hiermit gemäß § 36 Abs. 4 Nr. 1 in Verbindung mit Abs. 7 Friedhofssatzung aufgefordert, innerhalb einer Frist von drei Monaten nach dieser Bekanntmachung, die Grabstätte wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen. Zusätzlich zu dieser Bekanntmachung wird ein Hinweisschild auf der Grabstätte aufgestellt. Wird dieser Aufforderung innerhalb der vorgenannten Frist nicht Folge geleistet, wird nach § 36 Abs. 5 Friedhofssatzung das Nutzungsrecht an der Grabstätte entschädigungslos entzogen und die Grabstätte eingeebnet. Zur Einebnung zählt auch die Abräumung der auf den Grabstätten befindlichen Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen. Eine Aufbewahrungspflicht besteht nach § 36 Abs. 6 S. 3 Friedhofssatzung nicht.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des (letzten) Verstorbenen sind angegeben.

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hüls	26		216	Kleckers	Joseph Antonius	03.02.1997
Linn	S		135-136	Besner	Helene Elisabeth	21.03.2000
Linn	T		343	Lenzen	Helmut	26.03.1990
Linn	T		433	Lyzwinski	Anna Gertrud	12.10.1993
Oppum	P		12-14	Pribilla	Walter	27.06.1977
Uerdingen	26	E	81-82	Olbermann	Albert	10.06.1974

Reihengrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	19 C	4	7	Berkessel	Karl-Heinz	23.04.2007
Elfrath	3.2	6	22	Elsner	Marianne Elfriede	29.04.2002
Elfrath	3.5	4	8	Eckert	Kurt	22.07.1992
Fischeln	11	2	41	Kerkez	Dmitar	18.01.2007
Fischeln	27	7	34	Pilters	Maria Luise	22.11.1993
Fischeln	48	5	21	Wanders	Hildegard Wilhelmine	12.03.1997
Fischeln	49	2	33	Stavridis	Stavros	12.06.2001
Fischeln	49	4	3	Bönders	Gertrud Margaretha	22.12.1999
Fischeln	54	3	9	Henrichs	Dieter	06.01.1995
Oppum	Ü	3	49	Möller	Erika Albertine	08.04.1998
Oppum	Y	17	10	Spitz	Maria	20.01.1994

Mitteilung über sonstige Mängel bei Wahl- und Reihengrabstätten

Die nachstehend aufgeführten Wahl- und Reihengrabstätten entsprechen nicht den sonstigen Vorschriften der Friedhofssatzung. Nach § 36 Abs. 3 Friedhofssatzung kann das Nutzungsrecht entschädigungslos entzogen und die Grabstätte eingeebnet werden, wenn andere Mittel nicht geeignet erscheinen, den rechtswidrigen Zustand zu beenden. Hierbei kommt es insbesondere auf die Verhältnismäßigkeit der Maßnahme im Rahmen der Abwägung des privaten Interesses an der Erhaltung der Grabstätte als Familiengedenkstätte gegenüber dem allgemeinen Interesse an einem ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Friedhofsbetrieb an. Die Ersatzvornahme ist im Regelfall dann unverhältnismäßig, wenn die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger nicht zu ermitteln sind und die Kosten der Ersatzvornahme damit zu Lasten der Allgemeinheit gehen.

Die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger werden hiermit gemäß § 36 Abs. 4 Nr. 3 in Verbindung mit Abs. 7 Friedhofssatzung aufgefordert, innerhalb einer Frist von drei Monaten nach dieser Bekanntmachung, die Grabstätte wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen. Zusätzlich zu dieser Bekanntmachung wird ein Hinweisschild auf der Grabstätte aufgestellt. Wird dieser Aufforderung innerhalb der vorgenannten Frist nicht Folge geleistet, wird nach § 36 Abs. 5 Friedhofssatzung das Nutzungsrecht an der Grabstätte entschädigungslos entzogen und die Grabstätte eingeebnet. Zur Einebnung zählt auch die Abräumung der auf den Grabstätten befindlichen Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen. Eine Aufbewahrungspflicht besteht nach § 36 Abs. 6 S. 3 Friedhofssatzung nicht.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des (letzten) Verstorbenen sind angegeben.

Reihengrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Fischeln	49	3	19	Preuschoff	Kurt Johannes	13.02.2001
Fischeln	54	2	9	Hax	Marlene Luise	10.03.1995

Einebnungsandrohung bei Ablauf von Nutzungsrechten oder Ruhezeiten bzw. bei Erlöschen von Nutzungsrechten an Wahl- bzw. Reihengrabstätten

Für die nachstehend aufgeführten Wahl- und Reihengrabstätten ist die öffentlich bekanntgemachte Frist von drei Monaten zur Entfernung der Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen fruchtlos abgelaufen.

Nach Ablauf der Nutzungszeit besteht für die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger nach § 43 Abs. 3 S.1 Friedhofssatzung die Verpflichtung, die Grabmale und sonstige bauliche Anlagen zu entfernen.

Wird dieser Verpflichtung innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe nicht nachgekommen, wird hiermit nach § 43 Abs. 3 S. 2 Friedhofssatzung in Verbindung mit § 63 Abs. 1 und 2 Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW die Ersatzvornahme angedroht.

Eine Aufbewahrungspflicht für die abgeräumten Grabmale und sonstige bauliche Anlagen besteht nach § 43 Abs. 3 S. 3 Friedhofssatzung nicht.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben:

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	3		245	Schott	Käthe	19.07.1977
Hauptfriedhof	19 A		93-94	Pokorny	Margarete	12.10.1976
Hauptfriedhof	55 A+		36	Koch	Ernst	20.10.1986
Hauptfriedhof	68 A+		206	Leder	Rudolf	24.03.1987
Hauptfriedhof	K		164-165	Krüger	Johanna	29.01.1987
Hauptfriedhof	R		112-113	Grimm	Helena	28.02.1963
Hauptfriedhof	S		110-111	Poppen	Maria	12.02.1971
Bockum	1		80	Diesfeld	Heinrich	18.08.1959
Fischeln	12		1118	Stawartz	Elfriede	07.10.1987
Hüls	8		317-318	Istel	Alois Wilhelm	02.10.1980
Linn	K		85-86	Dienemann	Wilhelm	02.10.1972
Linn	S		627-628	Stabel	Ernst Josef	05.11.2004
Oppum	D		151-152	Esters	Manfred	30.09.1959
Uerdingen	6		5-6	Hölters	Helene	09.10.1986
Uerdingen	6		123-124	Backes	Heinrich	02.08.1961
Uerdingen	11		47-48	Voß	Ludowica	20.10.1949
Uerdingen	18		233-234	Pätz	Walter	11.05.1987

Reihengrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Elfrath	1	1	5	Schnelper	Hertha	26.10.1984
Elfrath	1	1	7	Löken	Martha	23.05.1984
Elfrath	1	1	8	Pimpertz	Annemarie	17.11.1983
Elfrath	1	1	15	Ihle	Fritz	13.01.1986
Elfrath	1	2	3	Kokott	Franz	10.05.1985
Elfrath	1	2	5	Harendt	Walter	19.11.1984
Elfrath	1	2	7	Klinkenberg	Emil	04.06.1984
Elfrath	1	2	12	Landherr	Friedrich	03.07.1986
Elfrath	1	2	13	Gesemann	Erika	14.05.1986
Elfrath	1	2	15	Rödingen	Magdalene	10.03.1986
Elfrath	1	3	4	Späthe	Eckhard	28.02.1985
Elfrath	1	3	5	Klockhaus	Melania	30.11.1984
Elfrath	1	3	7	Müller	Karl-Heinz	06.06.1984
Elfrath	1	3	11	Dückers	Anna	18.09.1986
Elfrath	1	3	12	Minten	Johann	30.07.1986
Elfrath	1	3	14			
Elfrath	1	3	15	Keimes	Theodora	11.03.1986
Elfrath	1	4	2	Kaspari	Hans-Hubert	29.08.1985
Elfrath	1	4	4	Driskes	Anna	07.03.1985
Elfrath	1	4	5	Fandel	Wilhelm	06.12.1984
Elfrath	1	4	8	Goelitz	Oskar	03.02.1984
Elfrath	1	4	10	Aretz	Manfred	17.11.1986
Elfrath	1	4	12	Wischniewski	Gustav	18.08.1986
Elfrath	1	4	13	Wessel	Lina	13.06.1986
Elfrath	1	4	14	Finkbeiner	Friedrich	24.04.1986
Elfrath	1	4	15	Rohrbeck	Paul	18.03.1986
Elfrath	1	5	2	Nieden	Katharina	26.09.1985
Elfrath	1	5	4	Römer	Paul	02.04.1985
Elfrath	1	5	5	Czabanski	Maria	10.12.1984
Elfrath	1	5	8	Binder	Michael	01.03.1984
Elfrath	1	5	9	Leuker	Theodor	05.03.1987
Elfrath	1	5	10	Fleck	Hans	20.11.1986
Elfrath	1	5	12	Hermanns	Martha	15.09.1986
Elfrath	1	5	14	Hendrichs	Wilhelm	09.05.1986
Elfrath	1	5	15	Berten	Martha	27.03.1986
Elfrath	1	6	2	Köhler	Konrad	03.10.1985
Elfrath	1	6	3	Großilbeck	Theodor	01.07.1985

KREFELDER AMTSBLATT

73. Jahrgang Nr. 4 | Donnerstag, 25. Januar 2018 Seite 19

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung	Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Elfrath	1	6	5	Voss		27.12.1984	Elfrath	1	12	13	Jennen	Klaus	29.09.1986
Elfrath	1	6	7	Danger	Walter	19.06.1984	Elfrath	1	12	14	Buß	Brigitte	11.08.1986
Elfrath	1	6	8	Birr	Magdalene	02.03.1984	Elfrath	1	13	1	Wasseige	Matthias	01.04.1986
Elfrath	1	6	9	Roosen	Hildegard	09.03.1987	Elfrath	1	13	2	Minten	Henriette	02.01.1986
Elfrath	1	6	11	Hahn	Gabriele	28.10.1986	Elfrath	1	13	3	Kemmerich	Artur	19.08.1985
Elfrath	1	6	12	Ooyen Van	Maria	18.09.1986	Elfrath	1	13	4	Hackenbracht		
Elfrath	1	6	13	Julius	Joseph	03.07.1986					Carl		21.05.1985
Elfrath	1	7	2	Weyers	Anna	29.10.1985	Elfrath	1	13	6	Frantzen	Anna	20.11.1984
Elfrath	1	7	3	Wandelt	Anneliese	03.07.1985	Elfrath	1	13	7	Stuchly	Emilie	07.08.1984
Elfrath	1	7	5	Vrede	Theodor	17.01.1985	Elfrath	1	13	8	Pülgartz	Theodora	07.05.1984
Elfrath	1	7	6	Kempen Van	Anna	04.10.1984	Elfrath	1	13	9	Schmitz	Johanna	28.07.1987
Elfrath	1	7	7	Nowak	Helene	04.07.1984	Elfrath	1	13	10	Flocke	Elisabeth	13.04.1987
Elfrath	1	7	8	Schramm	Anna	06.03.1984	Elfrath	1	13	12	Hinßen	Adele	17.12.1986
Elfrath	1	7	9	Röttges	Wilhelmine	19.03.1987	Elfrath	1	13	14	Kother	Martha	28.08.1986
Elfrath	1	7	11	Maasen	Jakob	05.11.1986	Elfrath	1	14	1	Karl	Oskar	30.04.1986
Elfrath	1	7	14	Wawrzinek	Elisabeth	Gertrud	Elfrath	1	14	2	Kokernak	Elli	21.01.1986
						03.06.1986	Elfrath	1	14	3	Krülls	Gertrud	29.08.1985
Elfrath	1	7	15	Wächter	Wilhelmine		Elfrath	1	14	4	Schaer	Mathilde	12.07.1985
						18.04.1986	Elfrath	1	14	5	Jaeken	Heinrich	26.02.1985
Elfrath	1	8	2	Jacob	Gertrud	04.11.1985	Elfrath	1	14	6	Venn von der	Elise	25.01.1985
Elfrath	1	8	3	Weber	Maria	18.07.1985	Elfrath	1	14	10	Denecke	Margarete	07.05.1987
Elfrath	1	8	4	Pixken	Alfred	24.04.1985	Elfrath	1	14	12	Wilms	Johanna	22.12.1986
Elfrath	1	8	5	Merkens	Wilhelm	18.01.1985	Elfrath	1	14	13	Segermann	Heinrich	30.10.1986
Elfrath	1	8	6	Lindenau	Elfriede	11.10.1984	Elfrath	1	14	14	Göddertz	Margarete	17.09.1986
Elfrath	1	8	7	Gossen	Paul	13.07.1984	Elfrath	1	14	15	Peschken	Helmut	31.07.1986
Elfrath	1	8	10	Wilmsmann	Rudolf	03.02.1987	Elfrath	1	15	2	Kleukens	Gerda	22.01.1986
Elfrath	1	8	12	Kettmann	Karl	06.10.1986	Elfrath	1	15	3	Ophees	Pauline	20.09.1985
Elfrath	1	8	14	Paulikat	Otto	06.06.1986	Elfrath	1	15	4	Müller	Hans Heinrich	
Elfrath	1	8	19	Mottlau	Alexandra	25.07.1984							26.07.1985
Elfrath	1	9	2	Holl	Elisabeth	12.11.1985	Elfrath	1	15	5	Möbius	Julie	07.03.1985
Elfrath	1	9	4	Zirolies	Luise	29.04.1985	Elfrath	1	15	9	Hannen	Hans	14.08.1987
Elfrath	1	9	5	Eisenreich	Rosa	22.01.1985	Elfrath	1	15	12	Nicola	Mario	29.12.1986
Elfrath	1	9	6	Lorenzen	Karl-Heinz	12.10.1984	Elfrath	1	15	14	Koch	Kurt	19.09.1986
Elfrath	1	9	7	Meißner	Gerhard	12.07.1984	Elfrath	1	15	15	Pitzen	Christine	23.09.1986
Elfrath	1	9	9	Indenklef	Joseph	07.05.1987	Elfrath	1	16	2	Heck	Heinz	28.01.1986
Elfrath	1	9	10	Prinz	Friedrich	Wilhelm	Elfrath	1	16	5	Kötting	Grete	10.04.1985
						05.02.1987	Elfrath	1	16	7	Flöhr	Gaston	20.08.1984
Elfrath	1	9	11	Bender	Sophia	22.12.1986	Elfrath	1	16	8	Raabe	Adalbert	23.05.1984
Elfrath	1	9	12	Frohn	Hubert	09.10.1986	Elfrath	1	16	11	Nuber	Anna	09.04.1987
Elfrath	1	9	14	Wölki	Maria	20.06.1986	Elfrath	1	16	13	Hochköpper	Christine	14.11.1986
Elfrath	1	10	3	Gramkow	Bruno	23.07.1985	Elfrath	1	7	2	Locke Te	Helene	31.01.1986
Elfrath	1	10	4	Rogullis	Marie	03.05.1985	Elfrath	1	17	4	Schmitz	Horst	16.09.1985
Elfrath	1	10	5	Bogusch	Maria	24.01.1985	Elfrath	1	17	5	Kirches	Edmund	18.04.1985
Elfrath	1	10	6	Schnepp	Jakob	18.10.1984	Elfrath	1	17	6	Sell	Ludwig	05.03.1985
Elfrath	1	10	7	Maccarone	Rosa	17.07.1984	Elfrath	1	17	8	Müller	Rosa	25.05.1984
Elfrath	1	10	8	Rütten	Luise	06.04.1984	Elfrath	1	17	12	Molls	Sophie	12.01.1987
Elfrath	1	10	14	Puff	Paul	11.07.1986	Elfrath	1	17	13	Mohr	Johann	20.11.1986
Elfrath	1	10	15	Rüger	Agatha	12.05.1986	Elfrath	1	18	3	Hilverkus	Albertine	24.10.1985
Elfrath	1	11	2	Peuyn	Agnes	21.11.1985	Elfrath	1	18	4	Räthke	Hans Joachim	
Elfrath	1	11	3	Krahn	Wilhelm	26.07.1985							19.08.1985
Elfrath	1	11	5	Wilczynskij	Kazymyr	30.01.1985	Elfrath	1	18	5	Gröber	Elisabeth	10.05.1985
Elfrath	1	11	6	Wiora	Viktor	05.11.1984	Elfrath	1	18	6	Ramacher	Wilhelm	06.03.1985
Elfrath	1	11	7	Evertz	Max	25.07.1984	Elfrath	1	18	8	Schlömer	Anneliese	06.06.1984
Elfrath	1	11	12	Houtum Van	Ida	03.12.1986	Elfrath	1	18	11	Pauli	Peter	11.05.1987
Elfrath	1	11	13	Nielsen	Jens	25.09.1986	Elfrath	1	18	13	Plischka	Edmund	22.01.1987
Elfrath	1	11	14	Krichel	Frieda	25.07.1986	Elfrath	1	19	2	Werner	Dieter	07.02.1986
Elfrath	1	12	2	Honnet	Armgard	30.12.1985	Elfrath	1	19	3	Zimek	Juliana	05.11.1985
Elfrath	1	12	3	Holter	Wilhelm	09.08.1985	Elfrath	1	19	5	Bergmann	Dietrich	25.07.1985
Elfrath	1	12	4	Küchler	Elisabeth	14.05.1985	Elfrath	1	19	6	Schneiders	Egon	11.03.1985
Elfrath	1	12	6	Fonger	Anna	19.11.1984	Elfrath	1	19	7	Wüsten	Luise	31.10.1984
Elfrath	1	12	8	Boomes	Gertrud	03.05.1984	Elfrath	1	19	12	Baum	Anna	26.02.1987
Elfrath	1	12	12	Köntges	Anneliese	04.12.1986	Elfrath	1	19	13	Hindges	Maria	04.02.1987

KREFELDER AMTSBLATT

73. Jahrgang Nr. 4 | Donnerstag, 25. Januar 2018 Seite 20

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Elfrath	1	20	2	Burg	Heinz	18.02.1986
Elfrath	1	20	3	Meißner	Frieda	21.01.1986
Elfrath	1	20	4	Rieffenberg	Lucia	19.12.1985
Elfrath	1	20	5	Storim	Katharina	03.12.1985
Elfrath	1	21	5	Sillekens	Katharina	16.12.1985
Elfrath	1	21	6	Wilczek	Franz	02.12.1985
Elfrath	1	22	4	Grütmacher	Dorothea	02.01.1986
Elfrath	1	23	2	Sonnabend	Walter	20.03.1986
Elfrath	1	23	3	Hochmuth	Magdalene	03.02.1986
Elfrath	1	23	4	Rolofs	Werner	10.01.1986
Uerdingen	30 B	2	5	Fanghänel	Maria Johanna	07.06.1990

Nutzungsrechtsentzug und Einebnungsandrohung bei ungepflegten Wahl- und Reihengrabstätten

Für die nachstehend aufgeführten Wahl- und Reihengrabstätten ist die öffentlich bekanntgemachte Frist von drei Monaten zur Wiederherstellung des ordnungsgemäßen Zustands der Grabstätte fruchtlos abgelaufen.

Hiermit wird das Nutzungsrecht an der Grabstätte nach § 36 Abs. 1 und Abs. 5 Friedhofssatzung entschädigungslos entzogen. Da nunmehr kein Nutzungsrecht besteht, sind die Nutzungsberechtigten oder deren Rechtsnachfolger nach § 36 Abs. 6 S. 1 Friedhofssatzung verpflichtet, die Grabmale und sonstige bauliche Anlagen zu entfernen.

Wird dieser Verpflichtung innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe nicht nachgekommen, wird hiermit nach § 36 Abs. 6 S. 2 Friedhofssatzung in Verbindung mit § 63 Abs. 1 und 2 Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW die Ersatzvornahme angedroht.

Eine Aufbewahrungspflicht für die abgeräumten Grabmale und sonstige bauliche Anlagen besteht nach § 43 Abs. 3 S. 3 Friedhofssatzung nicht.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des genannten letzten Verstorbenen sind angegeben:

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	8		285	Dörkes	Anneliese Eleonore	30.12.2004
Hauptfriedhof	28		133-133	KThoenissen	Maria	06.05.1981
Hauptfriedhof	H		444	Kolbe	Walter	02.10.1962
Hauptfriedhof	H		474	Urban	Paul	29.01.1963
Hauptfriedhof	H		117-119	Ludewig	Alexander	08.05.1961
Hauptfriedhof	H		257-261	Sanke	Eduard	03.06.1970
Hauptfriedhof	H		475-476	Zimmermanns	Theodor	07.01.1946
Hauptfriedhof	R		3-4	Michels	Maria	01.04.1958
Hauptfriedhof	V		395-396	Jansen	Marlies Wilma	23.07.2008
Hauptfriedhof	W		925	Beesen	Johann Wilhelm	12.05.2005
Bockum	1		151	Contzen	Bertha	16.08.1993
Bockum	1		1033	Diezemann	Hartwig	01.07.2014
Bockum	1		987-988	Schiffer	Theresia Sofia	30.09.2009
Bockum	1 +		1389	Goerlich	Herbert Wilhelm	25.09.1996

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Bockum	2		354-355	Schmitz	Peter	31.10.1973
Bockum	2 +		1178	Schake	Marta Sibilla Dora	28.07.1999
Bockum	3		356	Ditshuyzen Van	Maria Josephine	04.04.1966
Bockum	3		428	Demmer	Friedrich	15.12.1966
Bockum	3		542-543	Reinartz	Albert Gerhard	18.01.1967
Bockum	5		582	Schwerm	Margarete Henriette	15.02.2000
Bockum	7		4	Brocker	Luise Wilhelmine	02.07.1969
Bockum	8		6-7	Becker	Anna	17.11.1969
Elfrath	2		5415	Ditshuizen Van	Ida Gerta	23.05.1991
Elfrath	2		1312-1313	Kupke	Georg Paul	30.04.2002
Fischeln	12		836-837	Gober	Wilhelm	11.10.1984
Fischeln	12		84-85	Esser	Heinrich	05.06.1985
Fischeln	40		214	Jantzen	Vera Anita Emmy	08.11.1991
Fischeln	52		80	Förster	Franz	28.02.2001
Hüls	22		223	Roesner	Martha Anna	21.04.1997
Linn	R		50-51	Seidel	Sylvia Anneliese	12.11.2014
Oppum	T		170-171	Lipka	Christine	18.11.1975
Uerdingen	4		30-31	Kammen	Joseph	20.06.1955
Uerdingen	8		5-6	Schwerter	Bernhardine	28.02.2012

Reihengrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	19 C	8	11	Anders	Monika Margareta	07.10.2008
Elfrath	29	5	2	Schmitz	Rolf	09.02.1990
Elfrath	42	3	3	Milster	Edith Auguste	12.11.2003
Elfrath	42	6	8	Malberg	Luise	04.03.2003
Elfrath	43	9	12	Küstters	Hannelore Gertrud	19.10.1998
Elfrath	3.2	2	28	Hess	Willi Matthias	28.07.2003
Elfrath	3.2	2	35	Buschhausen	Lothar Arno	06.10.2003
Elfrath	3.2	4	31	Borenstein	Selma Helene	13.02.2003
Elfrath	3.2	5	15	Lutz	Maria Margareta	07.12.1995
Elfrath	3.2	6	8	Hamann	Elisabeth Helene	22.11.1994
Elfrath	3.2	6	31	Ferrante	Francesco Paolo	31.07.2002
Elfrath	3.2	7	33	Küppers	Paul Jakob	22.01.2002
Elfrath	3.3	5	6	Hoven	Lieselotte	03.05.1995
Elfrath	3.4	7	2	Theelen	Wilhelm Heinrich	07.02.1997
Elfrath	3.4	9	8	Eschner	Elfriede Luise	19.09.1996
Elfrath	3.5	1	15	Veendrick	Johannes	08.06.1993
Elfrath	3.5	4	20	Knipprath	Walter Ernst	27.11.1992

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Fischeln	11	13	15	Sopke	Willi Heinz Gerhard	15.11.2016
Hüls	27	8	9	Abramowski	Herta	11.12.1995
Oppum	Ü	6	73	Zimmermann	Elisabeth Wilhelmine	17.03.2003
Oppum	Y	16	12	Yorckner	Ursula	07.04.1994
Oppum	Y	20	9	Mayer	Barbara Elisabeth	04.10.1993

Einebnungsfestsetzungen bei Wahl- und Reihengrabstätten

Für die nachstehend aufgeführten Wahl- und Reihengrabstätten sind die öffentlich bekanntgemachten Einebnungsandrohungen zwischenzeitlich bestandskräftig und damit unanfechtbar geworden. Hiermit wird die Einebnung im Rahmen der Ersatzvornahme nach § 36 bzw. § 43 Friedhofssatzung in Verbindung mit § 64 Abs. 1 Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVG NRW) festgesetzt.

Das Feld, die Grabnummer und das Beisetzungsdatum des (letzten) Verstorbenen sind angegeben.

Wahlgrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	54 +		1006	Haker	Gabriele	04.05.1987
Bockum	4		61-62	Esser	Leonard	28.03.1968
Bockum	13		73-74	Kaulertz	Gustav	21.09.1977
Fischeln	1		159-160	Rahn	Fritz	22.09.1998
Fischeln	51		343	Dunkel	Herta	18.06.1991
Traar	17		416	Lock	Theodor	01.09.1987
Uerdingen	6		136	Börner	Heinrich	01.09.1961

Reihengrabstätten

Friedhof	Feld	Reihe	Grab-Nr	Name	Vorname	Beisetzung
Hauptfriedhof	19 C	4	1	Scognamilio	Francesco	09.03.2007
Hauptfriedhof	19 C	16	12	Gerollis	Eliske Madlina	19.05.2011
Hauptfriedhof	19 C	18	3	Wessel	Heinz Ernst Jean	28.02.2012
Hauptfriedhof	66	3	9	Strater	Roland-Gerhard	04.01.2007
Hauptfriedhof	66	8	12	Hahn	Bernhard Anton	14.08.2009
Gellep-Stratum	1	2	4	Fröhlich	Heinrich	11.03.1994
Hüls	24	14	20	Gerino	Anna	27.08.1987
Hüls	24	20	22	Baumann	Hans Paul	11.09.1989
Hüls	24	24	22	Büns	Wilhelm Anton	18.10.1989
Hüls	24	32	20	Schoofs	Peter Joseph	26.06.1990
Hüls	27	7	22	Hüskes	Heinrich Jakob	11.10.1996
Hüls	28	4	21	Krings	Wolfgang Josef	22.01.2001
Oppum	Ü	7	26	Hartmann	Ingrid	16.05.1997
Oppum	Y	9	10	Regels	Maria Therese	05.11.1993

Krefeld, 10.01.2018
Der Oberbürgermeister
In Vertretung
Thomas Visser
Beigeordneter

AUF EINEN BLICK

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5 66 05 55

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

26.01. – 28.01.2018

Carl Lechner GmbH

Vinzenzstraße 15 | 47799 Krefeld

80 62-0

02.02. – 04.02.2018

Peter Lehnen

Inrather Straße 439a | 47803 Krefeld

97 86 13

TIERÄRZTLICHER DIENST

Der tierärztliche Dienst ist samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter der **Telefon-Nr. 0700 84374666** zu erreichen.

PARI MOBIL GMBH

Hausnotrufzentrale, Mühlenstraße 42,
Krefeld, Telefon 8 43 33.

TELEFONSEELSORGE

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

PRIESTERNOTRUF

PRIESTERNOTRUF FÜR KRANKE

Wenn Sie für einen Schwerkranken einen katholischen Priester benötigen und die Seelsorger Ihrer Gemeinde in abzusehender Zeit nicht erreichbar sind, wenden Sie sich an die Ruf.-Nr. 334 334 0

KREBSINFORMATIONSDIENST

des Deutschen Krebsforschungszentrums:
www.krebsinformationsdienst.de

ÄRZTLICHER DIENST

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117 ÄRZTLICHER NOTDIENST:

Der Notdienst in Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montagmorgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagsnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.

APOTHEKENDIENST

Die Notdienste der Apotheken in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden unter:

www.aknr.de

oder telefonisch unter der vom Festnetz kostenlosen Rufnummer 0800 00 22833

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	192 22
Branddirektion	82 13-0
Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen	19 700



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 86 14 02. Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld, Fischeln, Hüls und Uerdingen einzusehen. Das Krefelder Amtsblatt stellen wir allen Interessierten jeweils am Erscheinungstag (in der Regel wöchentlich donnerstags) im Internet auch kostenlos als PDF-Datei zur Verfügung. Es ist unter www.krefeld.de/amtsblatt zu finden. Dort kann man auch einen E-Mail Newsletter abonnieren, der über das Erscheinen eines neuen Amtsblattes informiert. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 79,40 Euro. Bestellung an: Stadt Krefeld, 13 - Presse und Kommunikation, Von-der-Leyen-Platz 1, 47798 Krefeld.